



	Produkt					Anwendung	Hinweise		
	Brombeeren					WF = Wartezeit in Tagen	Bei Fungiziden und Insektiziden Basiswassermenge 1000 l/ha.		
	Himbeeren								
	Ribes-Arten								
	Schwarzer Holunder								
	Heidelbeeren								
Einj. Ungräser/Unkräuter	●	●	●			Galipan	2,5 l/ha	21	Im Frühjahr, vor dem Austrieb.
Einj. Ungräser/Unkräuter				●		Granat	2,5-6.25 l/ha	21	ausser Jostabeeren.
Einj. Ungräser, Quecke	●	●	●			Agil	0,75-2,5 l/ha		Anwendung: 2-3 Blattstadium der Ungräser.
Echter Mehltau			●			Diagonal	1 l/ha		Max. 3 Behandlungen pro Parzelle/Jahr.
Rutenkrankheit	●	●				Diagonal	1 l/ha		Max. 3 Behandlungen pro Parzelle/Jahr.
Rutenkrankheit	●	●				Cuproxat flüssig 	0,5-1,3 %		Anwendung: Vor der Blüte und nach der Ernte.
	●	●				Flowbrix 	0,25-0,6 %		
Blattfallkrankheit			●			Cuproxat flüssig 	0,25-0,75 %	21	Anwendung: Unmittelbar nach der Blüte und
			●			Flowbrix 	0,15-0,4 %	21	nach der Ernte.
Rost der Himbeere		●				Bogard	0,5 l/ha		Anwendung: Max. 3 Behandlungen pro Parzelle
									und Jahr. Vor der Blüte und nach der Ernte.
									(GWS)
Echter Mehltau			●			Bogard	0,5 l/ha		Anwendung: Max. 3 Behandlungen pro Parzelle
			●			Nimrod	0,1 %	14	und Jahr. Vor der Blüte und nach der Ernte.
									(GWS)
									Anwendung: Max. 5 Behandlungen im Abstand
									von 2 Wochen. Nur Stachelbeeren.
Mondscheinigkeit			●			Switch	1 kg/ha	7	Anwendung: Maximal 2 Behandlungen pro
									Parzelle und Jahr. Ausgenommen Jostabeeren.
									(GWS)
Botrytis	●	●	●	●	●	Switch	1 kg/ha	14/7	Anwendung: Maximal 2 Behandlungen pro Jahr.
									Maximal 1 Behandlung pro Jahr.
									Maximal 2 Behandlungen pro Jahr. (GWS)
Rutenkrankheiten	●	●				Flint	0,2-0,5 kg/ha		Anwendung: Maximal 3 Behandlungen
Roste	●	●				+ Penergetic p Reben	0,25 kg/ha 		pro Parzelle und Jahr.
Zweig- und Beeren-			●	●		+ Vital 	1 l/ha		
krankheit									
Echter Mehltau			●						Ausgenommen Jostabeeren.
Graufäule (Botrytis cinerea)			●	●					
Mondscheinigkeit			●						Nur Stachelbeeren.
Blattfressende Raupen,	●	●	●		●	Audienz 	0,02 %	3	Max. 2 Behandlungen pro Parzelle und Jahr. Nicht
Blattwespen, Frostspanner,									auf Früchte einsetzen, die aufgrund von Beschä-
Spanner, Thripse, Wanzen									digungen Fruchtsaft absondern. Behandlung im
									Abstand von 7/10 Tagen.
Kirschessigfliegen	●	●	●	●	●	Audienz 	0,02 %	3	Anwendung: 85-89 (BBCH). Max. 2 Behandlungen
									pro Parzelle und Jahr. Nicht auf Früchte einsetzen,
									die aufgrund von Beschädigungen Fruchtsaft ab-
									sondern. (GWS)
Eulenraupen	●	●	●		●	XenTari 	0,1 %	1 kg/ha	3
									Nur gegen junge Larvenstadien.
Austern- und Napfschild-			●		●	Spray Oil 7-E 	3,5 %		Anwendung: Stadium BBCH 00-10 (B-C).
läuse, Frostspanner,									
Spinnmilben									
Frostspanner, Spinnmilben,	●	●		●		Spray Oil 7-E 	3,5 %		Napfschildlaus hat beim Holunder keine
Napfschildläuse									Bewilligung.
Gallmilben	●	●				Celos 	2 %		Kurz vor dem Austrieb.
							1 %		Als 2. Behandlung bei starkem Befall nach
									Austrieb, bei 15-20 cm Trieblänge.
Blattläuse	●	●	●	●	●	Pirimor	0,04 %	21	Anwendung: Stadium BBCH 00-10 (B-C). (GWS)
Blütenstecher		●				Techno 10 CS	0,02 %	21	
Himbeerkäfer		●				Techno 10 CS	0,01 %	21	(GWS)
Kirschessigfliege	●	●	●	●	●	Drososan + Fruit Fly Attractant 			Befallskontrolle mit Fallen.
(Drosophila suzukii)									
Spinnmilben	●	●	●		●	Credo	0,04 %		Anwendung: Vor der Blüte nach der Ernte.
(Eier und Larven)									Giessen. Max. 2 Behandlungen pro Parzelle
									und Jahr. (GWS)
Blattsaugende Insekten	●	●	●	●	●	Siltac plus 	0,15 %		Spritzbrühe muss schnell antrocknen.
	●	●	●	●	●	Für den Einsatz von Nutzinsekten fragen Sie den örtlichen L+G-Berater.			